

Wir.Gestalten.Arbeit

Ein Projekt mit und für arbeitende Jugendliche

Bei **wir.gestalten.arbeit** treffen sich junge Menschen aus der Arbeitswelt mit jungen ParlamentarierInnen. Gemeinsam diskutieren sie über ihre Vorstellungen einer gerechten Arbeitsmarktpolitik und Rahmenbedingungen eines guten Arbeitsplatzes. Dabei achten wir darauf, einen machtfreien Raum zu gestalten der dem Kommunikationsstil der TeilnehmerInnen angepasst ist.

Veranstalter:

wir.gestalten.arbeit ist ein Projekt der Katholischen Jugend Österreich, unter der Beteiligung der Katholischen Jugend der Diözesen Oberösterreich, St. Pölten, Innsbruck und der Erzdiözese Wien. Das Projekt wird in Kooperation mit anderen Organisationen stattfinden (bestätigt: FCG, angefragt: BJV, BOJA, KAB, Iustitia et Pax).

Das Projekt **wir.gestalten.arbeit** wird vom „Team Arbeit“ der Katholischen Jugend Österreich durchgeführt. Die Mitglieder des „Teams Arbeit“ sind die für Jugend in der Arbeitswelt zuständigen FachreferentInnen ihrer Diözesen.

Ausgangssituation:

Für viele junge Menschen bedeutet der Einstieg ins Arbeitsleben einen einschneidenden Umbruch, der viele neue Herausforderungen mit sich bringt. Mit verschiedenen Angeboten aus dem persönlichkeitsbildenden, spirituellen und sozialpolitischen Bereich unterstützen und begleiten wir, die Katholische Jugend, Jugendliche in dieser wichtigen Lebensphase.

Wir.gestalten.arbeit soll jungen Menschen die Möglichkeit bieten:

- Ihre eigene Arbeitssituation zu reflektieren.
- Politik besser zu verstehen und zu beurteilen.
- Sich für die eigenen Interessen einzusetzen.
- Politische Partizipation zu üben.
- Ihre berufliche Situation zu verbessern.
- Sich solidarisch mit anderen jungen Menschen zu vernetzen.

Wir.gestalten.Arbeit bietet Jugendlichen die Chance, selbst ihre Situation darzustellen und gemeinsam in einem dynamisch-kreativen Prozess Forderungen an die Politik zu richten. Das Projekt bietet ihnen so ein jugendgerechtes politisches Sprachrohr.

Aus unserer Arbeit mit Jugendlichen wissen wir, dass zwar oft über, aber selten mit Jugendlichen gesprochen wird!

2015 wurde das Projekt **wir.gestalten.arbeit** bereits erfolgreich durchgeführt. Über 100 junge Erwachsene hatten die Möglichkeit ihre Vorstellungen von guter Arbeit und einer fairen Arbeitswelt mit VertreterInnen der Politik zu diskutieren.

Zielgruppen:

Wir.gestalten.arbeit richtet sich an **junge Menschen** aus ganz Österreich, die am Beginn ihres Erwerbslebens stehen. Die TeilnehmerInnen sollen die Diversität der Situationen der Zielgruppe junger Menschen am Arbeitsmarkt abbilden. Insgesamt rechnen wir mit 225 TeilnehmerInnen zwischen 15 und 25 Jahren.

Die Teilnahme erfolgt Gruppenweise. Die Gruppen werden sich zusammen setzen aus Lehrlingen, erwerbstätigen jungen Menschen ohne Berufsausbildung, Personen zu Beginn ihres Arbeitslebens und TeilnehmerInnen von Fördereinrichtungen des zweiten oder dritten Arbeitsmarktes.

Zum Abschlusstreffen in Wien laden wir junge **ParlamentarierInnen aller Fraktionen** zum Austausch mit den TeilnehmerInnen ein, da sie den jugendlichen TeilnehmerInnen in ihrer Lebenswelt potentiell ähnlicher sind, ein junges Gesicht der Politik präsentieren und vielfach offiziell für Jugendagenden zuständig sind. Bei der ersten Durchführung 2015 kamen beispielsweise: Julian Schmid (Grüne), Asdin el Habbassi (ÖVP), Katharina Kucharowits (SPÖ), Douglas Hoyos (NEOS) und Eva Maria Himmelbauer (ÖVP).

Ablauf:

Das Projekt [wir.gestalten.arbeit](#) ist in drei Programmabschnitte unterteilt, bestehend aus zwei aufbauenden Vorbereitungsworkshops und einem Abschlussprogramm in Wien.

TEIL 1: VORBEREITUNGSWORKSHOPS

Termin & Ort: Jänner- März 2017, österreichweit

Die zwei Workshops zu individuellen und gesamtgesellschaftlichen Komponenten fairer Arbeit folgen fertig ausgearbeiteten Konzepten und werden je nach Wunsch von unseren eigenen TrainerInnen oder den eigenen Gruppenverantwortlichen vor Ort durchgeführt. Die Terminwahl wird dem Zeitplan der Gruppe angepasst.

TEIL 2: 2-TAGES-ABSCHLUSS-PROGRAMM

Termin & Ort: 6./7. April 2017, Wien

6.4.2017: Treffen aller beteiligten Gruppen in Wien. Vorstellung der Ergebnisse aus den Vorbereitungsworkshops und Erarbeitung eines gemeinsamen Ideenkataloges.

Buntes Rahmenprogramm am Abend.

7.4.2017: Übergabe des Ideenkataloges an PolitikerInnen (und optional Führung im Parlament.)

Die Workshops verfolgen anschließende Zielsetzungen:

- Die Jugendlichen setzen sich mit ihrem Arbeitsplatz/-umfeld und den eigenen Handlungsmöglichkeiten auseinander (Mikroebene).
- Jugendliche formulieren eigene Ziele und Visionen, was in ihrem Betrieb/Schule/etc. getan werden kann, um schlechte Arbeitsbedingungen zu verbessern (Mesoebene).
- Die Jugendlichen beschäftigen sich mit gesamtgesellschaftlichen Problematiken der Arbeitswelt (Makroebene).

Am Ende des Projektes erstellen alle TeilnehmerInnen, aus ganz Österreich, einen gemeinsamen Ideenkatalog den sie einer Gruppe junger ParlamentarierInnen übergeben. Daran anschließend folgt eine moderierte Diskussion zwischen den politischen EntscheidungsträgerInnen und den TeilnehmerInnen.

Ziele:

[wir.gestalten.arbeit](#) bringt junge politische EntscheidungsträgerInnen in den Austausch mit jungen Menschen in der Arbeitswelt und soll sie für deren Anliegen sensibilisieren. Die TeilnehmerInnen bekommen die Gelegenheit auf sich und ihre Arbeitssituation aufmerksam zu machen sowie ihre Themen und Bedürfnisse mit politischen EntscheidungsträgerInnen zu diskutieren. Anhand von Themen aus ihrer Lebenswelt stärken sie ihre politische Sach-, Urteils- und Handlungskompetenz. Sie werden ermutigt als aktive BürgerInnen selbst politisch-gesellschaftliche Verantwortung für ihre Lebenswelt zu übernehmen.